

## **Projekt: Sourou Region / Burkina Faso**

**„Bildung, Gesundheit und Schutz für die Mädchen in Sourou, Burkina Faso“**

**Projekträger:** SAIDA International e.V., Leipzig

**Projektpartner:** Association pour le Soutien aux Mères et Enfants déshérités (AS MED)

In Burkina Faso sind trotz gesetzlichen Verbots noch immer drei von vier Mädchen der Genitalverstümmelung ausgesetzt. Diese schwere Gewalt schädigt sie für ihr Leben und verstärkt das Risiko von Kinderehen. Viele Mädchen gehen nicht zur Schule und müssen sich um Haushalt, Feldarbeit und Geschwister kümmern. SAIDA führt mit den lokalen Partnern eine 2-jährige Kampagne durch, um die Bevölkerung für Mädchenrechte zu sensibilisieren. Um sie konkret zu schützen, erhalten die Mädchen jährliche Vorsorgeuntersuchungen, Gesundheitspässe sowie Geburtsurkunden als Voraussetzung für ihre Einschulungen. So werden die Familien motiviert ihre Töchter unversehrt aufwachsen zu lassen und zur Schule gehen zu lassen. Zudem helfen neu gegründete Jugendclub dabei, Sexuaufklärung für Jungen und Mädchen zu leisten.



## Projekt: Manila / Philippinen

### Chirurgische Hilfe für Kinder und Jugendliche in Manila

**Projekträger:** „Operation Restore Hope Deutschland e.V.“ Leipzig

**Projektpartner:** Kliniken vor Ort, Charityorganisationen vor Ort

Die Bevölkerung Asiens, insbesondere auf den Philippinen, Bangladesh wie auch Vietnams, leidet aufgrund eines weit verbreiteten Gendefekts überdurchschnittlich häufig unter einer Lippen-Kiefer-Gaumenspalte. Schwere Ausprägungen der Fehlbildung, werden durch die teils mangelhafte Ernährung der Mütter und ungenügende medizinische Versorgung während der Schwangerschaft begünstigt. Die betroffenen Kinder haben massive Schwierigkeiten, zu essen und sind daher häufig unterernährt. Zudem führt eine fehlerhafte Sprachentwicklung oft zu sozialer Ausgrenzung. Die benötigte Operation für ihre Kinder können die meisten Eltern nicht bezahlen. Mit Hilfe von „genialsozial“ sollen daher in Manila über 250 Kinder durch das Ärzteteam von Operation Restore Hope e.V. behandelt werden.



## Projekt: Madagaskar

### Verbesserung der medizinischen Grundversorgung in Süd-Madagaskar

**Projektträger:** Ärzte für Madagaskar e.V. Leipzig

**Projektpartner:** Doctors for Madagascar

Der madagassische Staat betreibt im Süden des Landes basismedizinische Krankenstationen (Centres de Santé de Base, CSB). Die beschwerlichen Arbeitsbedingungen stellen das medizinische Personal täglich vor schwierige Herausforderungen. Oft mangelt es in den entlegenen Gebieten an Nachschub von Medikamenten und medizinischem Material. Die Bausubstanz vieler Gebäude verfällt, die Ausstattung ist abgenutzt, Wasser und Strom kaum vorhanden. Leidtragende sind die Menschen, die oft stundenlange Fußmärsche in Kauf nehmen müssen, um eine einfache Behandlung, Impfung oder Schwangerschaftsvorsorge erhalten zu können. Mit der Hilfe von „genialsozial“ sollen 4 funktionierende CSBs so weit rehabilitiert werden, dass dort eine gute Behandlungsqualität unter sicheren Bedingungen gewährleistet werden kann.

